

Totetanz

Autor(en): **Zulliger, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **26 (1964)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-190754>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Totetanz

Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab!
Der Chünig ryytet, Rössli trab!
E gwunn'ne Chrieg, potz Morgerot!
E Wagezug mit Plunder voll!
Au-au, au-au,
Ir Hohle wartet ihm der Tod!
Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab,
Morn leit me nen i ds Grab.

Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab,
Der Papscht geit a sym chrumme Stab
Dür wyssi Marmorstägen uuf.
Er wott sy neuil Chilche gseh.
O weh, o weh,
Der Tod, der Tod stellt ihm der Schnuuf!
Mi soll nit stolz sy, es treit nüt ab,
Morn leit me nen i ds Grab!

Mi soll nit stolz sy, es treit nüt ab,
Es tanzet froh en Edelchnab,
Sys schöne Fräulein macht ihm warm.
Er wetti hinecht mit ihm hei.
Eh nei, eh nei,
Der Tod, dä rysst ihm's us em Arm!
Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab,
Morn leit men ihn's i ds Grab!

Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab,
Es geit e Puur dür d'Gass z'dürab,
Het d'Chueh verchoufft u Gäldt ir Hang.
Er johlet fräch, der Wy im Chopf.
Du Tropf, du Tropf:
Da steit der Tod u macht nid lang!
Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab,
Morn leit me nen i ds Grab!

Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab!
E Muetter seit: «My beschti Hab!»
U zeigt uf ihres Dotze Ching.
O Muetter, pöchele nid z'fescht!
Pötz Marder Pescht!
Der Tod macht gschwing, es geit ihm ring!
Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab!
Wär weiss: Morn leit me di i ds Grab!

Gäb du sygsch jung, gäb du sygsch alt,
Gäb vürnähm, gring, gäb arm, gäb rych,
Ihm isch das glych!
Der Tod fragt nid u macht di chalt!
Mi soll nid stolz sy, es treit nüt ab!
Morn leit me di i ds Grab!